

Meine Vorfahren Schmoldt mit den Zweigen Lefevre (Le Fevre) und Billaud (Billau, Billiau, Baillou) sowie Ropitail und Betac aus der Region Hauts-de-France

Verwandtschaft: 8x-Urgroßeltern mütterlicherseits

Jean Billaud aka Billiou (1620 bis 1715)

verheiratet mit Anne, geborene Dufosse (1635 bis 1715)

Jean Billaud wurde im Jahr 1620 in Wicres, Region Nord-Pas-De-Calais heute Region Haut de France in Nordfrankreich geboren. Seine Ehefrau hieß Anne, eine geborene Dufosse (auch "de Fosse"). Sie wurde 1635 in Nord-Pas-De-Calais geboren und starb am 15. Juni 1715 in Plöwen in Ost-Vorpommern. Jean und Anne (Anna) hatten um das Jahr 1655 geheiratet. Weil sich die politischen Verhältnisse durch Kriegswirren und Verfolgung aufgrund ihres Glaubens veränderten - der südliche Teil von Flandern (Artois) kam zu Frankreich (vorher Spanische Niederlande) - emigrierten sie in die deutsche Pfalz nach Oggersheim bei Ludwigshafen und nach Mutterstadt bei Mannheim. Die Eheleute Jean und Anne Billaud hatten fünf Kinder.

Jean Billaud war von Beruf Tabakpflanzer. Er starb einen Monat nach dem Tod seiner Ehefrau am 15.6.1715 in Plöwen in der Uckermark im hohen Alter von 95 Jahren. Jean Billaud war somit einer der ältesten Vorfahren in der Familiengeschichte der Bruchwitz & Schmoldt mit den Zweigen Lefevre / Billau. Um das Jahr 1655 hatten die Eheleute Jean und Anne Billaud geheiratet. Sie hatten einen Sohn mit dem Namen Abraham.

Abraham Billaud (1670 bis 1726)

Abraham Billaud der Ältere war verheiratet mit Marie Claire, geborene Tourbier (1666 bis 1729). Deren Sohn Abraham (Junior) Billaud, Sohn des Abraham (Senior) und dessen Frau Marie Claire, geborene Tourbier, wurde im Jahr 1697 geboren. Er hatte am 26. Mai 1716 in Bergholz (Uckermark) seine Frau Susanna, geborene Laramee (auch La Ramme) geheiratet. Susanna Billau lebte von 1694 bis 1747.

Abraham Billaud (1697 bis 1775)

Abraham Billaud der Jüngere hatte den Vornamen seines Vaters erhalten. Der im Jahr 1697 geborene Abraham Billiau und dessen Frau Susanne, geborene LaRamee (1694 bis 1747) hatten die Söhne Abraham Billiau, geboren 1715, Pierre Billiau (1720 bis 1786) und Isaac Billiau, geboren im Jahr 1722.

Die Nachfahren des 1715 geborenen Abraham Billiau leben heute in den USA (Michigan), die Nachfahren des 1722 geborenen Isaac Billiau sowie die von Pierre Billiau (1720 bis 1786) zählen zu meinen direkten Vorfahren mütterlicherseits - über

die Familienzweige Schmoltdt - Lefevre und Billiau. Der 1720 geborene Pierre Billiau hatte eine Tochter mit Namen Esther Billiau (geboren 1758), die den Pierre Lefevre geheiratet hatte, und der 1722 geborene Isaac Billiau (1720 bis 1786), der verheiratet war mit Susanne, geborene Collier (1732 bis 1766).

Urururururgroßvater

Issac Billaud der Ältere

Am 1. November 1722 wurde der Sohn von Abraham, dem Jüngeren, (geboren 1697) - Isaac Billaud - in dem Dorf Grimme, nahe bei Bergholz (Uckermark) geboren.

Isaac Billaud (der Ältere) war verheiratet mit Esther, geb. Betac. Am 25. September 1746 wurde deren Sohn Isaak Jacob geboren; dieser hatte am 9. November 1769 seine Frau Elisabeth, eine geborene Ropitail, in Rossow in Vorpommern geheiratet.

Verwandtschaft: Ururururgroßeltern

Issac (Jacob) Billaud der Jüngere (1746 bis 1811) verheiratet mit Elisabeth, geborene Ropitail (1746 bis 1792)

Geburtsort: Rossow in Vorpommern

Bekenntnis: evangelisch / französisch-reformiert - kalvinistisch

Geburtsdatum: 25. September 1746

Gestorben am 13. Oktober 1811 (1809) in Rossow, Vorpommern

Herkunft der Vorfahren: Frankreich (Nord-Pas-De-Calais)

Wohnort: Rossow (Vorpommern)

verheiratet mit Elisabeth Ropitail am 9. November 1769 in Rossow

Kinder: Rachel Billaud, später verheiratete Lefèvre

Eltern: Isaac Billaud, geboren am 1. November 1722 in dem Dorf Grimme bei Bergholz, Vorpommern, gestorben am 2. September 1777 in Rossow (Vorpommern) und Esther, geborene Betac, geboren am 2. April 1725 in Rossow in Vorpommern. Es waren die Urururgroßeltern (Jean Billaud und Anne, geborene Dufosse) von Issac Billaud, die als Glaubensflüchtlinge (französische Protestanten / Hugenotten) aus dem Norden Frankreichs, der heutigen Region Nord-Pas-de-Calais über die Pfalz nach Vorpommern auswanderten. Isaak war der Vater von Rachel Lefevre (geborene Billaud), die wiederum die Mutter von Louise Wilhelmine Schmoltdt (geborene Lefevre) war. Sie kamen im Jahr 1686 in den kleinen Ort Bergholz, der damals noch zur Mark Brandenburg gehörte.

Zweig Betac (Betacque)

Aus dem Zweig der Eheleute Isaac Billau und Esther, geborene Betac leitet sich über Esther, geborene Betac der Zweig Betac ab. Die Mutter von Esther Billau, geborene Betac war Marie Magdalein Betac, geborene Desmarets; geboren im Jahr 1646 in der Region Hennegau (Belgien). Marie Magdalein (geboren 1646) war verheiratet mit Isaac Betac (1639 bis 1727), der aus der Region Hauts-de-France in Frankreich stammte. Ihr Sohn war Abraham Betac (1682 bis 1748), der in Friesenheim (zu Ludwigshafen) in Rheinland-Pfalz geboren wurde. Die Eltern von Abraham Betac kamen über Belgien bzw. Holland wegen der damaligen politischen Verhältnisse (Verfolgung aufgrund ihrer Religion / Hugenottenverfolgung) über Ludwigshafen (Rheinland-Pfalz) nach Rossow in Vorpommern. Das junge Ehepaar Betac kam wohl um das Jahr 1680 nach Deutschland. Die Immigranten, die sich in der Gegend des heutigen Landkreises Uecker-Randow und in der nördlichen Uckermark ansiedelten, kamen um das Jahr 1685 dorthin. Sie siedelten unter anderem in Orten wie Rossow, Bergholz, Grimme und Plöwen. Viele Familien hatten sich nach ihrer Flucht zunächst in der Gegend von Mannheim (man sagte damals "in der Pfalz") und Ludwigshafen angesiedelt. Noch heute wohnen Nachfahren der französischen Glaubensflüchtlinge in Bergholz sowie im Raum Pasewalk und Schwedt; es sind Namen wie Gombert, Betac oder Tourbier.

Im Hugenottenmuseum in Berlin (Französische Kirche von Berlin) sind die Daten in alten Kirchenbüchern der Hugenottenfamilien, die in Deutschland geboren wurden, archiviert.

Update im März 2024